Rahmanzadeh, Rahim, Prof. Dr. med. Dr. hc. (geb.13.06.1934 in Schabestar/Iran).

Deutscher Chirurg und Unfallchirurg, Hochschullehrer, Präsident der DGU 1992

Beruflicher Werdegang

1950	College Alborz/Teheran
1954-1961	Medizinstudium ,Medizinische Fakultät Universität Istanbul/Türkei
1961	Ärztliche Approbation und Promotion Medizinische Fakultät Universität Instabul /Türkei
1962-1964	Assistenzarzt bei Dr. W. Gokel, St.Hedwigs Klinik Mannheim, anschließend stellvertretender Chefarzt
1964	Wissenschaftlicher Assistent bei Prof. Dr. F. Kümmerle, Chirurgische Universitätsklinik Mainz
1967	Facharzt für Chirurgie
1968	Oberarzt der Chirurgischen Universitätsklinik Mainz
1970	Facharzt für Unfallchirurgie
1970	Oberarzt und Stellvertretender Direktor der Unfallchirurgischen Universitätsklinik Mainz unter Direktor Prof. Carl Heinrich Schweikert
1972	Habilitation für Unfallchirurgie an der Universität Mainz
1973	apl. Prof. der Universität Mainz und Beamter auf Lebenszeit
1974	Berufung auf den Lehrstuhl Unfallchirurgie der FU Berlin und Ernennung zum Direktor des Klinikums Steglitz (später genannt Klinikum Benjamin Franklin)
1993-2001	Geschäftsführender Direktor der Chirurgischen Klinik am Klinikum Benjamin Franklin Berlin
2001	Emeritierung

Ehrungen	(10 wichtigste)
1977-1978	Vorsitzender der Berliner Gesellschaft für Unfallchirurgie
1984-1985	Vorsitzender der Berliner Gesellschaft für Chirurgie
1988	Bundesverdienstkreuz 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland
1992	Präsident der DGU
1993	Präsident der Deutschen Gesellschaft für Plastische und- Wiederherstellungschirurgie

1998	Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie und Deutschen
	Gesellschaft für Plastische und-Wiederherstellungschirurgie (DGPW)
1999	Johann Friedrich Dieffenbach -Büste der DGU
2009	Ehrenmitglied der Deutschen AO
2010	Karl-Schuchardt-Medaille der DGPW
2018	Ehrendoktorwürde der Medizinischen Fakultät der Universität Tabriz/Iran

Werke	(10 wichtigste)
1970	Rahmanzadeh R: Verletzungen des Hüftgelenks 'des proximalen Oberschenkels und ihre Behandlung. Phys. Med. u. Rehabilitation, Zschr. f. allg. u. spezielle Medizin,11.Jhrg.,Heft 6
1971	Rahmanzadeh R: Der Knochen-und Knorpelersatz als funktionsverbessernde Maßnahmen. Langenbecks Archiv Bd.329
1972	Rahmanzadeh R: Die Problematik des osteocartilaginären Gewebeersatzes. Mschr. f. Unfallheilkunde 75,213-257
1972	Rahmanzadeh R: Zur Operationstechnik der Femurkopfprothese. Mschr. f. Unfallheilkunde 213-219
1972	Rahmanzadeh R: Die operative Behandlung der Frakturen im Bereich der Hüftgelenkspfanne und Symphysensprengung. KongrBericht des Landesverb.Hessen-Mittelrhein der gewerbl. Berufsgenossenschaften, 5.Auflage
1973	Ramanzadeh R: Über die Kniegelenksprothesen. Phys.Med. u. Rehabilitation Zschr.f.allg.und spezielle Medizin
	Mehrere Veranstaltungen, u. a. Steglitzer Unfalltagung zw.1981-2001 (20x)

Forschungsschwerpunkte (5 wichtigste)

Endoprothese, Entwicklung: Schulter/Ellenbogen/Hüftendoprothese

Privates

verheiratet , ein Sohn, eine Tochter

Publikationen zu Rahim Rahmanzadeh (5 wichtigste)

100 Jahre Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie DGU 1922-2022. (Hrsg.) Zwipp H, Oestern HJ. Hille Verlag, Dresden. S. 41, 134, 149, 154